

BASF-Werkssiedlung in Schwarzheide saniert

Von Seite 38: Innovationsfonds BASF | Veröffentlicht am 26.06.1999 | Lesedauer: 2 Minuten

In zwei Jahren wurden 35 Millionen Mark verbaut - Zinsgünstige Kredite vom Land

0 Kommentare

Anzeige

60 größere und 100 kleinere Werkssiedlungen mit insgesamt 20 000 Wohnungen sind in der Mark zu finden. Ihre Sanierung hat sich das Ministerium für Verkehr und Stadtentwicklung auf die Fahne geschrieben. "Das ist wertvolles Kulturgut", versichert Staatssekretär Horst Gräf, "das muß unbedingt erhalten werden." Gestern war er dabei, als in Schwarzheide die sanierte BASF-Werkssiedlung "Am Wasserturm" übergeben wurde. Die Instandsetzung der Mitte der 30er Jahre gegründeten Siedlung mit 163 Reihenhäusern und einem Mehrfamilienhaus geschah als konzertierte Aktion von Landesregierung, Unternehmen und Stadtverwaltung. Sie kann als beispielhaft gelten, weil Einzelverkauf und uneinheitliche Instandsetzung der einzelnen Gebäude vermieden werden konnten. Während komplett denkmalgeschützte Siedlungen wie die erste deutsche Gartenstadt "Marga" in Brieske bei Senftenberg davor sicher sind, droht bei kleineren Werkssiedlungen der Charakter durch Einzelverkauf verloren zu gehen.

Die in zwei Jahren in der Wasserturm-Siedlung verbauten 35 Millionen Mark wurden zur Hälfte durch ein zinsgünstiges Darlehn des Landes an die BASF Schwarzheide GmbH finanziert. Weitere sieben Millionen zahlte das Land als Sanierungszuschuß an die Stadt, 10,5 Millionen steuerte die BASF als Eigentümerin bei. Fachleute schätzen die Sanierung der Wasserturmsiedlung hoch ein, sie bekam den Brandenburgischen Bauherrenpreis und Preise des Deutschen Städtetages und des Bundes Deutscher Architekten.

Bis auf einige wenige Gebäude unterliegen die Häuser nun 15 Jahre lang der Mietdämpfung und ausschließlichen Vergabe an Mieter mit Anspruch auf Wohnungsförderung. Die BASF besitzt in Schwarzheide insgesamt rund 1000 Wohnungen, von denen 800 vor dem Zweiten Weltkrieg, in der Gründungsphase des Chemiewerkes, errichtet wurden. Mit der Wasserturmsiedlung wurde die Instandsetzung des gesamten Altwohnungsbestandes abgeschlossen. gar